

# Sozusagen miteinander verheiratet



Kontinuität gilt im heutigen Geschäftsleben als hohes Gut. Diese Auffassung vertritt auch die Kanzlei Bade und Kollegen, Rechtsanwälte und Notare, mit Sitz in Lübeck. Die Kanzleiverantwortlichen und die eigenen Mitarbeiter schätzen es daher, sich bei allen Fragen rund um das Thema IT auf die Unterstützung der kompetenten und erfahrenen Dienstleister von NoRA verlassen zu können.

**D**ie Kanzlei Bade und Kollegen, Rechtsanwälte und Notare, ist eine zivilrechtlich ausgerichtete Rechtsanwalts- und Notarsozietät, die sowohl beratend als auch prozessführend tätig ist. Die Kanzlei besteht zurzeit aus acht Rechtsanwälten und -anwältinnen, von denen vier das Amt des Notars ausüben. Seit Anfang der 50er-Jahre in der Lübecker Innenstadt ansässig, gehört die Sozietät seit vielen Jahren zu den führenden Anwaltsbüros auf dem Gebiet des Zivil- und Wirtschaftsrechts.

Die Schwerpunkte der Kanzlei liegen neben dem Notariat im Bereich des Gesellschafts- und Wirtschaftsrechts, in der juristischen Unternehmensberatung, des Verkehrsrechts, des Erb- und Familienrechts und der Strafverteidigung. Grundsätzlich setzen die Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälte der Kanzlei Bade und Kollegen auf eine persönliche und individuelle Betreuung der juristischen Belange ihrer Mandanten. Ein hohes Maß an juristischer

Kompetenz, wirtschaftlichem Verständnis, Qualität und Flexibilität sind dabei selbstverständlich.

## OHNE IT GEHT ES NICHT

Weniger wichtig für die eigentliche anwaltliche Tätigkeit, dafür aber umso wichtiger für alle administrativen Prozesse ist die Ausstattung der Kanzlei mit einer modernen und leistungsstarken IT-Infrastruktur inklusive aller dazu erforderlichen Hardware und Software. Speziell für die Dokumentenverarbeitung, die Korrespondenz via E-Mail und die Nutzung des Internets zu Recherchezwecken von Gesetzen und Urteilen spielt eine reibungslos funktionierende IT eine wichtige Rolle – auch deshalb, weil die Kommunikation mit den Handelsregistern nur noch über das Elektronische Gerichts- und Verwaltungspostfach, kurz: EGVP, möglich ist. Hierbei handelt es sich um eine virtuelle

Poststelle, mit der sich Schriftsätze und andere Dokumente in elektronischer Form rechtswirksam an alle teilnehmenden Gerichte oder Behörden schnell und sicher übermitteln lassen.

Insgesamt 13 Arbeitsplatzrechner und zwei Server gehören hardwareseitig zur IT-Ausstattung – als Spezialsoftware für Rechtsanwälte und Notare kommt die Softwarelö-



**BADE UND KOLLEGEN:** Seit Anfang der 50er-Jahre in der Lübecker Innenstadt ansässig, gehört die Sozietät zu den führenden Anwaltsbüros auf dem Gebiet des Zivil- und Wirtschaftsrechts.

sung „NoRA Advanced“ vom gleichnamigen Anbieter, der Unternehmensgruppe NoRA aus Ibbenbüren, zum Einsatz. Geschäftliche Verbindungen zwischen der Kanzlei Bade und Kollegen und NoRA bestehen bereits seit dem Jahr 1992. Im Laufe dieser Zeit habe NoRA die Erwartungen der Juristen aus Lübeck an einen IT-Dienstleister stets erfüllt: „Bei Fehlern oder Anwendungsproblemen sind die Mitarbeiter von NoRA jederzeit erreichbar und helfen schnell weiter. In den meisten Fällen werden die Probleme gleich per Fernwartung mit Team-Viewer gelöst“, sagt Rechtsanwalt und Notar Wilken Willand, gemeinsam mit Rechtsanwalt und Notar Rüdiger Peters verantwortlich für die IT-Ausstattung der Kanzlei. Hilfreich sei in diesem Zusammenhang vor allem die Kontinuität beim Dienstleister, wie Willand erläutert: „Während bei vielen Hardware- und Softwareanbietern die Mitarbeiterfluktuation hoch ist, stehen uns bei NoRA mit Herrn Oberfrank und Herrn Stuckenbröker bereits seit vielen Jahren erfahrene und kompetente Ansprechpartner zur Verfügung.“

Aufgrund der langjährigen und guten Zusammenarbeit mit NoRA entschieden sich Anfang des Jahres zwei Sozien, die neu

zur Kanzlei Bade und Kollegen hinzukamen und die bislang mit einem Softwareprodukt des Anbieters RA Micro arbeiteten, ebenfalls für die Software „NoRA Advanced“. „Die NoRA-Software bietet eine sehr gute Verknüpfung von Stammdaten und Textverarbeitung sowie ein hohes Maß an Flexibilität bei der Erstellung eigener Vorlagen“, erläutert Willand die Vorteile der Software. Und sein Kollege Rüdiger Peters ergänzt: „Als 1992 die Einführung einer Anwaltssoftware anstand, setzte NoRA bereits Symbole und Icons ein, während die Nutzer von Konkurrenzprodukten eine Vielzahl von Tastaturkürzeln auswendig lernen mussten.“

## SELBST AUSPROBIERT

Die Implementierung der NoRA-Software war innerhalb weniger Tage komplett abgeschlossen. „Dabei war wichtig und hilfreich, dass jeder User gleich an seinem eigenen Rechner mitgemacht und die Funktionalitäten selbst ausprobiert hat“, erinnert sich Peters. Effizienz und Anwenderfreundlichkeit beurteilen die Kanzlei-User als gut. Unverzichtbar ist die Software für die Recherche nach Vorlagen, alten Dokumenten und Textbausteinen (KomMa). „Sicherlich wird es das papierlose Büro auch bei uns in den nächsten Jahren nicht geben, aber die Software vereinfacht die administrative Arbeit sehr und dadurch sparen wir viel Zeit“, sagt Willand.

So bietet die Software die wichtige Vernetzung der Dokumentenverwaltung mit dem E-Folder (der elektronischen Akte), was beispielsweise den Versand von E-Mails direkt aus der Akte ermöglicht. Die Softwaremodule von NoRA Advanced wie zum Beispiel Adressverwaltung, E-Folder, Fristen, Terminkalender, Forderungseinzug, Rechnungserstellung in RVG (Rechtsanwaltsvergütungsgesetz) und GNotKG (Gerichts- und Notarkostengesetz) greifen auf die gleichen Daten zu. Sie sind auch mit MS Word und Outlook über Add-Ins verknüpft und auch mit der Lohn- und Finanzbuchhaltung, die ihrerseits Schnittstellen mit der ELSTER-Meldung an das Finanzamt oder StarMoney hat. Wichtig sei in diesem Zusammenhang auch, dass NoRA stets neuen Anforderungen – etwa infolge von Gesetzesänderungen wie dem neuen Zwangsvollstreckungsrecht oder der



RÜDIGER PETERS, Rechtsanwalt und Notar



WILKEN WILLAND, Rechtsanwalt und Notar

neuen Gebührenordnung – nachkomme und entsprechende Aktualisierungen biete. „Aufgrund der über die Jahre gewachsenen Datenbank, der Gewöhnung der Mitarbeiter an die Produkte und die bewährte Zusammenarbeit sind wir mit NoRA quasi verheiratet“, sagt Willand. Daher sei der Dienstleister auch bei künftigen Erweiterungen und Modernisierungen der IT-Infrastruktur auf jeden Fall der erste Ansprechpartner.

Daniel Müller ■